

PRESSEMITTEILUNG VOM 22.06.2017

FOTOHAUS I PARISBERLIN, Arles 2017

Vom 03. bis 09. Juli 2017, FESTIVAL DES VOIES OFF

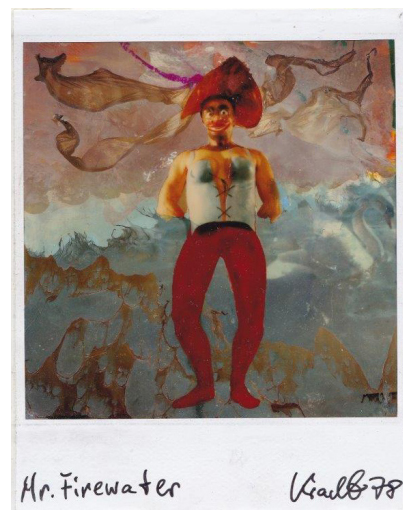
7 rue de la Roquette / Arles

Mit exklusiven Ausstellungen und einem anspruchsvollen Begleitprogramm wird sich das FOTOHAUS I PARISBERLIN in diesem Jahr erneut bei den Rencontres d'Arles, im Programm des Festivals Voies Off präsentieren. Das deutsch-französische Kuratorenteam Christel Boget und Elfi Rückert hat mehr als 10 Institutionen und über 60 Fotografen zusammengebracht und präsentiert eine große künstlerische Bandbreite der deutschen und französischen Fotografie-Szene.

ParisBerlin>fotogroup präsentiert in diesem Jahr eine Gruppenausstellung mit dem Titel „IVRESSE-RAUSCH“. Neben Rausch im Kontext von Euphorie oder als Zustand großer Lebendigkeit, möchte die Ausstellung auch soziale und gesellschaftliche Aspekte im Alltag beleuchten. So darf Rausch durchaus als verändernde Kraft, Verfremdung und Entfernung von der Realität oder als ein Abweichen von der Norm wahrgenommen werden. Neben den Arbeiten der Fotografen *Holger Biermann*, *Manuela Böhme*, *Chiara Dazi*, *Andreas B. Krueger*, *Marie Lukasiewicz*, *Renko Recke* und *Sandra Schmalz* des Kollektivs ParisBerlin>fotogroup sowie des arlesischen Fotografen *Jan Dyver* zeigt die Ausstellung weitere eingeladene Fotografen sowie eine Sammlung, die sich dem Thema auf unterschiedlichste Weise nähern:

Hier zu nennen sind **Fritz André Kracht (FAK)** und die Wiederentdeckung der einzigartigen, wie kleine Gemälde anmutenden Polaroids, sogenannte Polagrafien, aus dem Œuvre des Filmemachers, Fotografen und Universalkünstlers. Aus der gleichnamigen Sammlung werden erstmalig postum Einblicke in eine dichte Schaffensphase zwischen den 1970er und 1980er Jahren gewährt, in denen Kracht vorwiegend mit Polaroids arbeitete und mit chemischen und fotografischen Veränderungen experimentierte.

Der **Freundeskreis des Willy Brandt Hauses** präsentiert mit der Arbeit „Inside outside under Bucharest“, von *Massimo Branca* und *Igor Marchesan* eine ergreifende Reportage über obdachlose Kinder und Jugendliche im heutigen Bukarest.



© Sammlung Fritz André Kracht



© Massimo Branca



© Torsten Schumann

Mit der Thematik IVRESSE-RAUSCH sind zwei weitere Gruppenausstellungen verknüpft:

Zum einen die Ausstellung des Kollektivs **Les Associés** „Qu'importe le flacon, ou No matter the bottle“, die Rausch als einen grenzenüberschreitenden Zustand beschreibt. Grenzen des Körpers, der Sinne, der Regeln; Vergessen, Flucht, Transzendenz...

Zum anderen vereint die Ausstellung **“Errance blanche”**, kuratiert von Claire Laude et de Michel Le Belhomme, die Arbeiten von *Cihad Caner*, *Elena Capra*, *David Favrod*, *Matthieu Gafsou*, *Aras Gökten*, *Isabel Kiesewetter*, *Birgit Krause*, *Claire Laude*, *Michel Le Belhomme*, *Truth Leem*, *Pierre Liebaert*, *Sara Palmieri*, *Ulrike Schmitz*, *Ina Schoenburg* und *Torsten Schumann*.

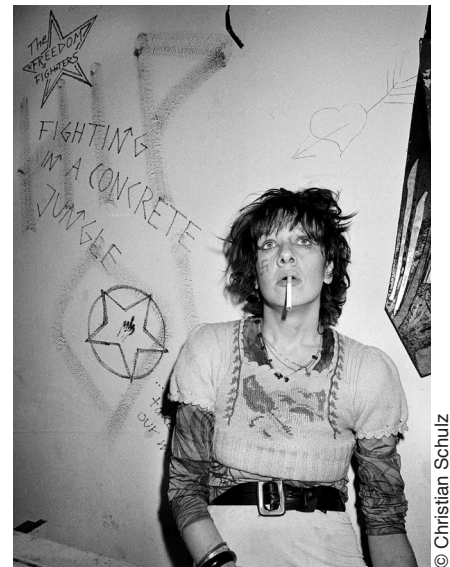
Kontakt ParisBerlin>fotogroup:

Christel Boget: +33 6 10 11 22 07 / Elfi Rückert: +49 175 26 79 968 cb@fotoparisberlin.com www.fotoparisberlin.com

Die **Collection Regard** freut sich für die dritte Edition von FOTOHAUS mit einem neuen Salon Photographique dabei zu sein. Dieses Jahr werden zwei Serien, die in der Sammlung gezeigt worden sind, präsentiert:

„Bronze by Gold, Kapitel Casanova“ von *Thomas Sandberg* (*1952) und „West-Berlin 1981-1989“ von *Christian Schulz* (*1961) sowie noch nie gezeigte Fotografien aus dem Archiv *Hein Gorny* (1904-1967). Limitierte Editionen, Publikationen und Ausstellungsdossiers von den vertretenen Fotografen können vorort eingesehen werden.

Die Gruppenausstellung **„Lebensszenen-Scènes de vie“** bringt Arbeiten von *Helga Paris* (*1938), *Léon Herschtritt* (*1936), *Angelika Platen* (*1942) und *Andreas Trogisch* (*1959) zusammen und zeigt Fotografien aus den 1960er bis 1980er Jahren. Diese Schwarz-Weiß-Aufnahmen sind fotografische Zeitzeugen und erzählen Geschichten aus dem Leben verschiedener Generationen. Die Ausstellung entstand unter der Mitwirkung der Agentur **La Collection**, der **Galerie Franzkowiak** und der **Galerie Michael Schultz** und wird von **ARTE Actions Culturelles** unterstützt.



© Christian Schulz



© Helga Paris



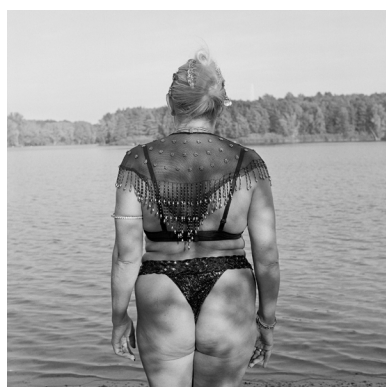
© Angelika Platen

Die Galerie **Haus am Kleistpark**, Berlin fördert die künstlerische Fotografie und präsentiert sich in diesem Jahr zum ersten Mal im FOTOHAUS während der Rencontres de la Photographie in Arles mit der Serie „Nachtgestalten“ der Fotografin *Maria Jauregui Ponte*.

Weiterhin wird die Berliner Agentur **OSTKREUZ** in diesem Jahr präsent sein. Sie wurde 1990 nach dem Mauerfall gegründet und gilt heute als renommiertestes Fotografenkollektiv Deutschlands. Seine einundzwanzig Mitglieder sind vielfach ausgezeichnete Autorenfotografen mit eigener Haltung und unverwechselbarer Handschrift, deren Bilder international in Ausstellungen und Magazinen vertreten sind. OSTKREUZ ist im Fotohaus mit einem „Meeting Place“ präsent, bei dem man mehr über die Agentur, ihre Fotografen und ihr neues Ausstellungsprojekt erfahren kann, das für 2018 geplant ist.



© Ina Schoenenburg / OSTKREUZ



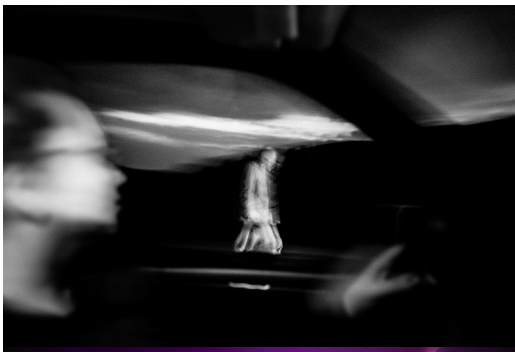
© Stefanie Kulisch

Und schließlich präsentiert die **Ostkreuzschule** mit der Ausstellung „Resultate / résultats / Results“ eine Auswahl von Abschlussarbeiten der letzten Jahrgänge. Die Ostkreuzschule für Fotografie wurde 2005 in Berlin von Fotografen der Agentur gegründet. Sie bietet eine Ausbildung, in der handwerkliche, geistige und emotionale Fähigkeiten geformt werden.

Stefanie Kulisch „Flughafensee“, *Jana Ritchie* „lesque“, *Stephan Bögel* „Scenic Utah“, *Jelka von Langen* „addicted to violence“, *Ann Katrin Warter* „das Massiv“ *Anna Eckold* „Pearl Divers“, *Charlotte Krauss* „Eiche Kiefer Sperrholz Nuss“ *Jan Nicolas* „My Own Summer“

Kontakt ParisBerlin>fotogroup:

Christel Boget: +33 6 10 11 22 07 / Elfi Rückert: +49 175 26 79 968 cb@fotoparisberlin.com www.fotoparisberlin.com



© Alexandre Dupeyron / Les Associés



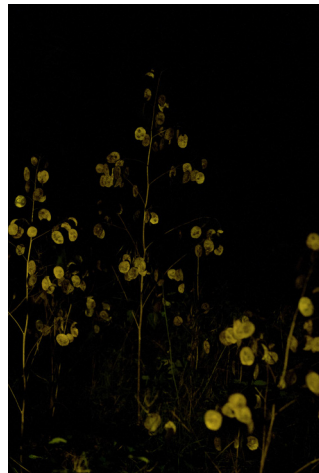
© Holger Biermann / ParisBerlin>fotogroup



© Andreas Trogisch / Galerie Franzkowiak



© Joël Peyrou / Les Associés



© Maria Jauregui ponte / Haus am Kleispark



© Léon Herschritt / La Collection

FOTOHAUS I PARISBERLIN ist ein Ausstellungskonzept, welches 2015 von ParisBerlin>fotogroup gegründet wurde, um die deutsch-französische fotografische Szene hervorzuheben und dennoch einen offenen Blick für andere neue und interessante Positionen zu bewahren. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, der Institutionen, Fotografen, Galerien, Sammlern, Agenturen und Verlegern einen Raum für Austausch und Synergien bietet. Neben den Ausstellungen bietet das FOTOHAUS ein kulturelles Begleitprogramm sowie die Möglichkeit zur Begegnung und zum Verweilen an.

Der gemeinnützige Verein **ParisBerlin>fotogroup** ist eine Plattform, die seit 17 Jahren in der Förderung von zeitgenössischer Fotografie und der deutsch-französischen Fotografie-szene aktiv ist. Der Verein wird von einem deutsch-französischen Kuratorenteam organisiert.

Christel Boget und **Elfi Rückert** koordinieren die Aktivitäten des Vereins. Sie leiten zudem unter dem Dach von PB das gleichnamige Fotografen-Kollektiv ParisBerlin>fotogroup mit Pariser und Berliner Fotografen, deren künstlerische Arbeiten in Form von Portfolios, Projektionen, Ausstellungen und Editionen präsentiert und veröffentlicht werden. ParisBerlin>fotogroup lädt regelmäßig Fotografen ein, um an von PB organisierten Projekten mitzuarbeiten. Zu den Aktivitäten von ParisBerlin>fotogroup gehören das Kuratieren von Ausstellungen, Projektkoordination, die Organisation und Durchführung von Workshops, Portfolio-Reviews, das Herausgeben und die Veröffentlichung von Fotofotografie-katalogen, publizistischen Beiträgen und Kalendern. Seit 2014 ist ParisBerlin>fotogroup Organisator des Festivals Monat der Fotografie-Off in Berlin sowie Gründer des Ausstellungskonzeptes FOTOHAUS I PARIS-BERLIN.

FOTOHAUS I PARISBERLIN

7 rue de la Roquette | 13200 Arles

Festival des VOIES OFF

Vom 3. bis 9. Juli 2017, Öffnungszeiten: Mo bis Sa 11h bis 20h, So 11h bis 16h

Presserundgang: Montag, 3. Juli, 17h

Vernissage: Mittwoch, 5. Juli, 18h30

Finissage: Samstag, 10. Juli, 18h30

Kontakt ParisBerlin>fotogroup:

Christel Boget: +33 6 10 11 22 07 / Elfi Rückert: +49 175 26 79 968 cb@fotoparisberlin.com www.fotoparisberlin.com



GALERIE MICHAEL SCHULTZ BERLIN | SEOUL | BEIJING

